

**Vertrag
über den Beitritt der
Deutschen Seemannsmission in Hamburg e. V. zum
Vertrag über die Zusammenarbeit zwischen der
Nordkirche und Vereinen der Deutschen Seemannsmission**

Vom 21. August 2018

(KABl. S. 392)

Die Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland (im Folgenden: Nordkirche), vertreten durch die Erste Kirchenleitung, diese vertreten durch das vorsitzende und ein weiteres Mitglied,

und

Deutsche Seemannsmission in Hamburg e. V., vertreten durch den Vorstand,

und

1. Deutsche Seemannsmission Hamburg-Altona e. V.,
2. Deutsche Seemannsmission Hamburg-Harburg e. V.,
3. Deutsche Seemannsmission Kiel e. V.,
4. Deutsche Seemannsmission in Lübeck e. V.,
5. Deutsche Seemannsmission Rostock e. V.,
6. Deutsche Seemannsmission Westküste e. V.

jeweils vertreten durch ihren Vorstand,

schließen folgenden Vertrag:

§ 1

Der Verein Deutsche Seemannsmission in Hamburg e. V. bzw. dessen Rechtsvorgänger ist seit mindestens 1949 Mitglied des Diakonischen Werkes Hamburg – Landesverband der Inneren Mission e. V. Er gilt daher gemäß Artikel 116 Absatz 1 dritte Alternative und Artikel 116 Absatz 2 Verfassung in Verbindung mit §§ 5 und 10 Absatz 1 Diakoniesgesetz als der Nordkirche zugeordnet.

§ 2

Die Vertragsparteien sind sich darüber einig, dass der Verein Deutsche Seemannsmission in Hamburg e. V. als weitere Vertragspartei dem Vertrag über die Zusammenarbeit zwischen der Nordkirche und Vereinen der Deutschen Seemannsmission vom 20. Mai 2016 (KABl. S. 236) zwischen der Nordkirche und

1. Deutsche Seemannsmission Hamburg-Altona e. V.,
2. Deutsche Seemannsmission Hamburg-Harburg e. V.,
3. Deutsche Seemannsmission Kiel e. V.,
4. Deutsche Seemannsmission in Lübeck e. V.,
5. Deutsche Seemannsmission Rostock e. V.,
6. Deutsche Seemannsmission Westküste e. V.

beitritt.

§ 3

Der Verein Deutsche Seemannsmission in Hamburg e. V. erklärt hiermit seinen Beitritt zu dem Vertrag vom 20. Mai 2016.

§ 4

Dieser Vertrag tritt mit Bekanntmachung im Kirchlichen Amtsblatt der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland in Kraft¹.

Hamburg, 21. August 2018

Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland vertreten durch:

Gerhard Ulrich

Der Vorsitzende der Ersten Kirchenleitung
Landesbischof

Bernhard Schick

Mitglied der Ersten Kirchenleitung

Torsten Jarrs Dr. Hartmut Brosius
Deutsche Seemannsmission in Hamburg e. V.

Dr. Leon Ziemer Thies Goldberg
Deutsche Seemannsmission Hamburg-Altona e. V.

Arne Wesseloh Dr. Jan-Gerd Hagelstein
Deutsche Seemannsmission Hamburg-Harburg e. V.

Jochen Hinz Hans-Georg Wiedorn
Deutsche Seemannsmission Kiel e. V.

Matthias Ullrich Horst Geiger
Deutsche Seemannsmission Lübeck e. V.

Burkhard Müller Bernd Röhl
Deutsche Seemannsmission Rostock e. V.

Wolfgang Deters Ursula Mazurek
Deutsche Seemannsmission Westküste e. V.

¹ Red. Anm.: Der Vertrag trat am 1. Oktober 2018 in Kraft.

